

*Heide Helwig*

Johann Peter Hebel

*Biographie*

Carl Hanser Verlag

# Inhalt

## Der Dichter macht eine Reise

Räumliche Enge, geistige Weite. Dichterische und biographische Wahrheiten. Weltliteratur aus der Provinz. 9

## Sprachheimat und Dialektgedicht

Werdegang und Vorbilder. Studium der Mundart. Literarisches Umfeld. Die Gedichte. Editionen und Echo der Zeitgenossen. Poesie der – verborgenen – Zusammenhänge. 35

## »Ich möchte euch gerne sagen, wer ich bin«

Die Lebensjahre 1760–1791. Selbstauskunft des Autors. Sein Bildungsweg von Hausen nach Karlsruhe. Erlangen und die Theologie der Spätaufklärung. Kirche und Schule. Beruflicher Aufstieg. Träume. 79

## Natur in Gesängen und Systemen

Orte der Kontemplation und der Lebenssteigerung. Das Arkadien der Landpfarre. Bezwungene Naturwunder. Der Forscher: Mineralogie, Botanik, Zoologie. Vom Nutzen. 123

## Geschichte und Geschichten

Große Perspektive: Verfall und göttlicher Gedanke. Koalitionskriege, revolutionäre Bewegungen in Baden. Badens Herrscherfamilie, Ränke und Reformen. Napoleon. Freiheitskämpfe und Befreiungskriege. Badische Verfassung, Reaktion im Aufwind. 163

## Die Mühsal der Ämter und Würden

Die Lebensjahre 1791–1826. Kalenderprogrammatur. Karriereschritte, Abbruch der Kalenderredaktion. Kirchenunion. Politische Aufgaben. Hebel als Stilist. Die *Biblischen Geschichten*. 211

## Die Wüsten des Lebens zu färben: Freundschaft, Liebe, Poesie

Jean Paul. Geselliges Leben in der Residenzstadt. Besucher. Drei Frauen: Henriette Hendel, Sophie Haufe, Gustave Fecht. Sprachwitz und angewandte Philosophie. 263

## »Du hast auch recht.«

Urteile, Verortungen. Morgenland und Judentum. Aufgeklärter Monotheismus und die Nostalgie der Sinne. Unbotmäßiges, mit leichter Hand eingestreut. 311

Anmerkungen	339
Verzeichnis der Abbildungen	361
Personenregister	363

# Verzeichnis der Abbildungen

Johann Peter Hebel Alabasterrelief von Landolin Ohmacht, 1808	2
L. Heiß: Der Marktplatz in Karlsruhe Radierung von Karl Mller	7
Carl Joseph Aloys Agricola: Hebel und Vreneli Aquarell, 1814	33
Hebels Geburtshaus in Hausen im Wiesental Aquarell, 1832	77
Hebelie In: Gmelin, Flora Badensis Band 2, Karlsruhe 1806	121
Karikatur auf den Rückzug Napoleons aus Deutschland Kolorierter Kupferstich, 1813	161
Das Hochfrstlich Markgrflich Badische Gymnasium illustre in Karlsruhe Holzstich	209
Johann Peter Hebel: Brief an Friedrich Wilhelm Hitzig um 1810	261
Kalenderblatt 1808	309
Handschrift Gedicht	337

Mit freundlicher Genehmigung  
der Literarischen Gesellschaft Karlsruhe / Museum für Literatur am Oberrhein